

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / H. Zwietsch [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Männergrab aus Münsingen-Haldenegg</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Frühes Mittelalter, Archäologische Sammlungen, Legendäre Meisterwerke, Kulturgeschichte(n) aus Württemberg</p> <p>Inventarnummer: 11670</p>
---	--

Beschreibung

Eine vollständige Waffenausstattung, bestehend aus Schwert, Lanze und Schild, wurde dem Mann aus Haldenegg mit ins Grab gegeben. Sporen an den Füßen weisen ihn als Reiter aus. Sporn garnituren, Zaumzeug und manchmal sogar Steigbügel kennzeichnen ab dem 7. Jahrhundert den wohlhabenden Mann, dessen Selbstdarstellung als Reiterkrieger offenbar immer wichtiger wird.

Die Ausstattung des Reiters aus Münsingen-Haldenegg ist in der Schausammlung "Legendäre Meisterwerke" im Alten Schloss ausgestellt.

Grunddaten

Material/Technik:

Lanzenspitze: Eisen, Silbernieten; Spatha: Eisen, Knauf, Knaufplatte, Parierstange, messingtauschiert, Scheide durch Bronzeortband verstärkt; Schildbuckel: Eisen, silberne Perlrandnieten; Riemenzungen, Schnalle, Ring, Sporen mit Schnallengarnitur: Bronze

Maße:

Spatha: L 90 cm; Lanzenspitze: L 50 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 700-720 n. Chr.
wer

	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Haldenegg
[Zeitbezug]	wann	8. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Bestattungskultur
- Bodenfund
- Frühmittelalter
- Grabbeigabe
- Hieb- und Stichwaffe
- Kriegswesen
- Reitzubehör
- Schild (Schutzwaffe)
- Schwert
- Waffe

Literatur

- Landesmuseum Württemberg (2012): Legendäre Meisterwerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 140